

**Geschäftsverteilungsplan**  
**für das Jahr 2026**  
**in der Fassung des Änderungsbeschlusses vom 18. Dezember 2025**  
**Stand: 1. Januar 2026**

Der Präsident des Verwaltungsgerichts schließt sich der 3. Kammer an.

1. Abschnitt

Besetzung der Kammern mit Berufsrichtern

§ 1 Besetzung der Kammern

a) 1. Kammer

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Dr. Rolfsen  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Thiel  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Dr. Notbohm

Richter Mertens

b) 2. Kammer

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Paul  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Dr. Landwehr  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin am Verwaltungsgericht te Kaat

c) 3. Kammer

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-

Richterin am Verwaltungsgericht Rababah  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin Eggers

Richter Fuhlendorf

d) 4. Kammer

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Dr. Menzel  
-Vorsitzender-

Richter am Verwaltungsgericht Rababah  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

e) 5. Kammer

Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Müller  
-Vorsitzende-

Richterin am Verwaltungsgericht Benesch  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richterin am Verwaltungsgericht Albers

Richterin Körbi

f) 6. Kammer

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Dr. Rolfsen  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richterin am Verwaltungsgericht Conrads  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes

Richter am Verwaltungsgericht Claaßen

g) 7. Kammer

Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Schrader  
-Vorsitzende-

Richterin am Verwaltungsgericht Dörmann  
-zur stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter Dr. Kösters

h) 8. Kammer

(Fachkammer für Streitigkeiten nach dem Niedersächsischen  
Personalvertretungsgesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- i) 9. Kammer  
(Disziplinarkammer für Landesbeamte)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- j) 10. Kammer  
(Disziplinarkammer nach dem Bundesdisziplinargesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-  
-ohne Dezernat-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-

Richter am Verwaltungsgericht Waltke

- k) 11. Kammer  
(Fachkammer nach dem Bundespersonalvertretungsgesetz)

Präsident des Verwaltungsgerichts Prof. Dr. Neuhäuser  
-Vorsitzender-

Richter am Verwaltungsgericht Rammes  
-zum stellvertretenden Vorsitzenden bestellt-  
-ohne Dezernat-

- l) Mediation beim Güterichter

Zur Güterichterin im Sinne von § 173 Satz 1 VwGO i.V.m. § 278 Abs. 5 Satz 1 ZPO  
wird bestimmt:

Richterin am Verwaltungsgericht Thiel

Richterin am Verwaltungsgericht te Kaat

## § 2 Vertretung

(1) Im Falle der Verhinderung eines Vorsitzenden und seines bestellten Vertreters führt der Dienstälteste, in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufene Richter der jeweiligen Kammer den Vorsitz der Kammer. Sind sämtliche in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufene Richter der Kammer verhindert, führen von den nach Abs. 2 zur Vertretung berufenen, nicht verhinderten Richtern zunächst die Vorsitzenden Richter, sodann deren bestellte Vertreter und schließlich die jeweils Dienstältesten, in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufenen Richter den Vorsitz.

Ist eine Kammer nicht beschlussfähig, so werden von den nach Abs.2 zur Vertretung berufenen, nicht verhinderten Richtern die jeweils dienstjüngsten hinzugezogen. Die Hinzuziehung des Vorsitzenden erfolgt erst, wenn alle anderen Mitglieder der Kammer an der Vertretung verhindert sind.

(2) Es werden vertreten:

- die Richter der 1. Kammer
- von den Richtern der 2. Kammer,
- die Richter der 2. Kammer
- von den Richtern der 6. Kammer,
- die Richter der 3. Kammer
- von den Richtern der 4. Kammer,
- die Richter der 4. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer,
- die Richter der 5. Kammer
- von den Richtern der 7. Kammer,
- die Richter der 6. Kammer
- von den Richtern der 1. Kammer,
- die Richter der 7. Kammer
- von den Richtern der 5. Kammer,
- die Richter der 11. und 8. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer
- die Richter der 9. und 10. Kammer
- von den Richtern der 3. Kammer

Sind die nach der vorstehenden Regelung berufenen Vertreter verhindert, so übernehmen die Mitglieder derjenigen allgemeinen Kammern die Vertretung, die der vertretenden Kammer in der Nummer folgt. Ist die Reihenfolge erschöpft, tritt der jeweils dienstjüngste, nicht verhinderte Richter der übrigen allgemeinen Kammern in ihrer numerischen Reihenfolge ein.

(3) Die Güterichterinnen verteilen ihre Geschäfte untereinander unter Berücksichtigung des Geschäftsanfalls und der Wünsche der Beteiligten. Die Güterichterinnen vertreten sich wechselseitig. Wer als Güterichterin tätig geworden ist, ist von der Mitwirkung an Entscheidungen in dem betreffenden Verfahren – auch im Wege der Vertretung – ausgeschlossen. Im Einzelfall führen die Güterichterinnen mit ihrer Zustimmung nach vorheriger Absprache auch Güteverhandlungen in Güteverfahren anderer Gerichte durch.

## 2. Abschnitt

### Besetzung der Kammern mit ehrenamtlichen Richtern

#### § 3 Besetzung der 1. bis 7. Kammer, Heranziehung, Vertretung

1. Die Besetzung der Kammer mit ehrenamtlichen Richtern ergibt sich aus dem Anhang zum Geschäftsverteilungsplan.

Die ehrenamtlichen Richter werden zu den Sitzungen der Kammern in der Reihenfolge der für jede Kammer unter I) aufgestellten Liste herangezogen. Der Stand der Heranziehungsreihenfolge wird durch den Jahreswechsel nicht beeinflusst.

2. Ist ein ehrenamtlicher Richter ausgeschlossen oder verhindert, so ist der auf der Liste der Kammer als nächster aufgeführte, noch nicht geladene, ehrenamtliche Richter heranzuziehen. Der Verhinderte gilt als herangezogen. Das Gleiche gilt, wenn die Sitzung ausfällt, zu der der ehrenamtliche Richter bereits geladen war.

3. Die Heranziehung von Vertretern ehrenamtlicher Richter bei unvorhergesehener Verhinderung aufgrund der bei den einzelnen Kammern unter b) aufgestellten Hilfslisten erfolgt nach denselben Grundsätzen. Die Heranziehung aufgrund der Hilfsliste gilt jedoch nicht als Heranziehung aufgrund der Hauptliste.

#### § 4 Besetzung der 8., 9., 10. und 11. Kammer

Die ehrenamtlichen Richter der 11. und 8. Kammer werden zu den Sitzungen in der Reihenfolge der gem. § 31 ArbGG aufgestellten Listen herangezogen.

Für die im Anhang angeführten ehrenamtlichen Richter der 9. und 10. Kammer gilt § 3 Nr. 1 und 2 entsprechend mit der Maßgabe, dass die in alphabetischer Reihenfolge heranzuziehenden ehrenamtlichen Richter der Laufbahngruppe und dem Verwaltungszweig des beschuldigten Beamten angehören sollen. Enthält die Anlage keinen ehrenamtlichen Richter, der sowohl der Laufbahngruppe als auch dem Verwaltungszweig des beschuldigten Beamten angehört, so wird der in der Reihenfolge der Anlage beginnend mit den ehrenamtlichen Richtern der allgemeinen inneren Verwaltung bzw. dem Ressort des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales nächstberufene ehrenamtliche Richter herangezogen, der der Laufbahngruppe des beschuldigten Beamten angehört. Ist ein ehrenamtlicher Richter ausgeschlossen oder verhindert, so tritt an seine Stelle der in der Liste für den Verwaltungszweig und die Laufbahngruppe als nächster aufgeführte.

#### § 5 Übersicht, Zweifelsfragen

(1) Der oder die Urkundsbeamte der Geschäftsstelle hat auf der Liste zu vermerken, an welchen Tagen die ehrenamtlichen Richter herangezogen worden sind.

(2) Über Zweifelsfragen bei der Heranziehung von ehrenamtlichen Richtern entscheidet der oder die Vorsitzende der Kammer.

## Zuständigkeit der Kammern

Die eingehenden Sachen werden wie folgt verteilt:

<b>01 00</b>	<b>Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht</b>
01 10	Parlamentsrecht
01 20	Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
01 30	Parteienrecht
01 44	Finanzausgleich
01 46	Bestattungs- und Friedhofsrecht
01 50	Sparkassenrecht
01 60	Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
01 70	Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
02 30	Wissenschaft und Kunst
02 40	Film- und Presserecht
02 60	Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
02 80	Sport
<b>04 00</b>	<b>Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe</b>
04 10	Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
04 11	Subventionsrecht (soweit die Verfahren nicht in die Zuständigkeit der 5. Kammer fallen)
04 11 12	Subventionsrecht, Anpassungshilfen (Klagen gegen die Rückforderungsbescheide der NBank)
04 12	Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher Vereinigungen einschließlich Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften
04 13	Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
04 14	Vergaberecht
04 15	Finanzdienstleistungsaufsicht
04 20	Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
04 21	Gewerbeordnung
04 22	Handwerksrecht
04 23	Gaststättenrecht
04 80	Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
04 90	Sonstiges Wirtschaftsrecht
04 91	Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
04 92	Feiertagsgesetz
05 40	Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittelrecht (ohne Krankenhausrecht)
05 41	Lebensmittelrecht
05 70	Lotterierecht
05 80	Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)

- 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
- 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) **für den Bereich** Sondernutzungen (jedoch ohne Grundstückszufahrten) und Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
- 11 00 **Abgabenrecht**
  - ohne Kammerbeiträge im Sinne der Sachgebiete 0412 und 0460
  - ohne hochschulrechtliche Abgaben
  - ohne Sondernutzung
- 11 10 Steuern
- 11 11 Kommunale Steuern
- 11 12 Kirchensteuer
- 11 20 Gebühren
- 11 21 Benutzungsgebührenrecht
- 11 22 Verwaltungsgebührenrecht, soweit nicht die Zuständigkeit einer anderen Kammer nach § 7 Nr. 5 gegeben ist
- 11 30 Beiträge
- 11 31 Erschließungsbeiträge
- 11 32 Ausbaubeiträge
- 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
- 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
- 11 50 Ausgleichsabgaben (ohne solche nach dem BauGB)
- 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
- 11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen
- 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden
- 17 00 **Sonstiges**
- 17 10 Justizverwaltungsrecht
- 17 20 Archivrecht
- 18 00 **Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Asylrecht)**  
**(Herkunftsland:** Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG
- 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch
- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 19 00 **Asylrecht – Eilverfahren (Asylrecht)**  
**(Herkunftsland:** Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 **Asylrecht**  
**(Herkunftsland:** Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren**  
**(Herkunftsland:** Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria,

	Pakistan und Simbabwe)
	(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b>
	( <b>Herkunftsland:</b> Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gambia, Guinea, Kamerun, Liberia, Nigeria, Pakistan und Simbabwe)
	(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

## 2. Kammer:

<b>09 00</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung</b>
09 10	Raumordnung, Landesplanung
09 11	Raumordnung, Landesplanung ohne Windenergieanlagen
09 12	Raumordnung, Landesplanung für Windenergieanlagen
09 20	Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht (einschl. Ausgleichsabgaben nach dem BauGB)
09 40	Denkmalschutz
09 50	Kataster- und Vermessungsrecht
09 60	Enteignungsrecht
09 80	Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
09 90	Recht der Außenwerbung
<b>10 00</b>	<b>Umweltrecht</b>
<b>10 20</b>	<b>Umweltschutz - Klagen und Anträge von anerkannten Umweltverbänden nach dem Umweltrechtsbehelfsgesetz – UmwRG –</b>
10 21	Immissionsschutzrecht
10 30	Wasserrecht
10 40	Straßen- und Wegerecht einschließlich Grundstückszufahrten (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) <b>jedoch ohne sonstige Sondernutzungen und ohne Sondernutzungsgebühren</b> nach den Straßengesetzen
10 50	Recht der Gentechnik
10 60	Streitigkeiten nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz
10 70	Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
13 51	Recht der Kriegsdienstverweigerung
13 52	Recht des Zivildienstes
13 53	Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
13 60	Dienstrecht des Zivilschutzes
13 70	Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgesgesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
17 30	Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG) Verfahren nach dem Verbraucherinformationsgesetz
<b>18 00</b>	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht)</b>
	( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
<b>18 10</b>	<b>Asylrecht</b>
	( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
	mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitenantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch



18 10 04	Widerruf der Anerkennung
18 30	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> (alle Herkunftsländer, <b>Drittstaat:</b> Bulgarien)
18 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
18 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
19 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Asylrecht) ( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10	<b>Asylrecht</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
19 30	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> (alle Herkunftsländer, <b>Drittstaat:</b> Bulgarien)
19 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
19 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
20 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG) (alle Herkunftsländer, <b>Mitgliedstaat:</b> Bulgarien)
21 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG) (alle Herkunftsländer, <b>Mitgliedstaat:</b> Bulgarien)
22 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG) ( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG) ( <b>Herkunftsland:</b> Iran, Kolumbien)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

### 3. Kammer:

02 21	Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen, soweit sie auf die Befähigung zum Richteramt hinzielen
04 32	Weinrecht
04 50	Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
05 42 19	Seuchenrecht (Streitigkeiten aus Gründen des Infektionsschutzes)
05 60	Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
05 61	Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschließlich Mietpreisbildung
05 62	Wohnungsaufsichtsrecht
12 00	Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
12 10	Recht der offenen Vermögensfragen
12 11	Rückübertragungsrecht
12 12	Investitionsrecht
12 13	Vermögenszuordnungsrecht
12 14	Treuhandrecht
12 15	Entschädigungsrecht
12 16	Ausgleichsleistungsrecht
12 20	Bereinigung von SED-Unrecht

12 21	Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung
12 22	Berufliche Rehabilitierung
<b>13 00</b>	<b>Recht des öffentlichen Dienstes</b>
<b>13 10</b>	<b>Recht der Bundesbeamten</b>
13 11	Laufbahnprüfungen
13 12	Beförderungen
13 13	Versetzungen und Abordnungen
13 14	Besoldung und Versorgung
13 15	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
<b>13 20</b>	<b>Soldatenrecht</b>
13 21	Laufbahnprüfungen
13 22	Beförderungen
13 23	Versetzungen und Kommandierungen
13 24	Besoldung und Versorgung
13 25	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
<b>13 30</b>	<b>Recht der unmittelbaren und mittelbaren Landesbeamten</b>
13 31	Laufbahnprüfungen
13 32	Beförderungen
13 33	Versetzungen und Abordnungen
13 34	Besoldung und Versorgung
13 35	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
<b>13 40</b>	<b>Recht der Richter</b>
13 42	Beförderungen
13 43	Versetzungen und Abordnungen
13 44	Besoldung und Versorgung
13 45	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
13 50	Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
13 71	Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
13 90	Recht der Richtervertretungen
<b>18 00</b>	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht)</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
<b>18 10</b>	<b>Asylrecht</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch
18 10 04	Widerruf der Anerkennung
<b>18 30</b>	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> (alle Herkunftsländer, <b>Drittstaat:</b> Griechenland)
18 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
18 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
<b>19 00</b>	<b>Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht)</b>
	<b>(Herkunftsland:</b> Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG

- 19 10     **Asylrecht**  
           **(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien),  
           mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01   Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02   Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
           (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 19 30     **Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,**  
           (alle Herkunftsländer, **Drittstaat:** Griechenland)
- 19 30 01   Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
- 19 30 02   Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
- 20 00     **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
           (alle Herkunftsländer, **Mitgliedstaat:** Griechenland)
- 21 00     **Asylrecht - Eilverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
           (alle Herkunftsländer, **Mitgliedstaat:** Griechenland)
- 22 00     **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
           **(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien)
- 22 10     Verfahren nach § 29a AsylG
- 22 20     Verfahren nach § 30 AsylG
- 23 00     **Asylrecht - Eilverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
           **(Herkunftsland:** Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Kosovo und Serbien, Armenien, Russische Föderation, Ukraine, Indien, Nepal, Albanien, Mazedonien oder Nordmazedonien)
- 23 10     Verfahren nach § 29a AsylG
- 23 20     Verfahren nach § 30 AsylG

#### 4. Kammer:

- 02 50     Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Rundfunkbeiträge und Beitragsbefreiung
- 04 40     Jagd-, Forst- und Fischereirecht
- 04 60     Recht der freien Berufe  
           einschl. Kammerrecht und Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften (z.B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer)  
           sowie einschließlich des Rechts der Heilberufe in der Pflege
- 04 70     Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
- 05 11     Waffenrecht
- 05 22     Obdachlosenrecht
- 09 61     Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
- 09 62     Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
- 09 63     Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
- 09 64     Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz) nicht  
           Energiesicherungsgesetz
- 10 10     **Berg- und Abgrabungsrecht**
- 10 80     Energierrecht
- 10 81     Atom und Strahlenschutzrecht
- 10 84     Energierrecht im Übrigen
- 15 00     **Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht**
- 15 10     Wohngeldrecht
- 15 20     Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
- 15 21     Schwerbehindertenrecht

15 22	Kriegsopferfürsorgerecht
15 23	Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
15 24	Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
15 25	Unterhaltsvorschussrecht
15 26	Heizkostenzuschussrecht
15 27	Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
15 28	Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
15 30	Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
15 40	Jugendschutzrecht
15 50	Kindergartenrecht, Heimrecht
15 60	Kriegsfolgenrecht
15 61	Lastenausgleichsrecht
15 62	Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
15 63	Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
15 64	Requisitions- und Besatzungsschädenrecht
<b>16 00</b>	<b>Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 2005)</b>
16 10	Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalisiertem Wohngeld)
16 20	Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche
17 00	Streitigkeiten nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz
17 00	Sonstiges (Verfahren gegen den Präsidenten des Verwaltungsgerichts)
18 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht)</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10	<b>Asylrecht</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -) mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch
18 10 04	Widerruf der Anerkennung
19 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht)</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10	<b>Asylrecht</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -), mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
22 00	<b>Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -)
22 10	Verfahren nach § 29a AsylG
22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)</b> ( <b>Herkunftsland:</b> Libanon, Länder Afrikas – ohne Sudan und Südsudan und soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist -)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

## 5. Kammer:

- 01 40 Kommunalrecht
- 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/  
kommunalen Gebietskörperschaften
- 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
- 01 43 Kommunalwahlrecht
- 04 11 Landwirtschaftliche Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
- 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen,  
Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
- 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
- 05 00 Polizei- und Ordnungsrecht**
- 05 10 Polizeirecht
- 05 12 Versammlungsrecht
- 05 20 Ordnungsrecht (einschließlich des Hausrechts)
- 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
- 05 23 Vereinsrecht
- 05 24 Sammlungsrecht
- 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
- 18 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Asylrecht)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)
- 18 10 **Asylrecht**  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren)
- 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG
- 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch
- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 18 20 **Asylrecht – Verteilung von Asylbewerbern**
- 19 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Asylrecht)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)
- 19 10 **Asylrecht**  
(Herkunftsland Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren),
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 19 20 **Asylrecht – Verteilung von Asylbewerbern**
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 22 20 Verfahren nach § 30 AsylG
- 23 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
(Herkunftsland: Die nicht anderen Kammern ausdrücklich zugewiesenen Asylverfahren.)
- 23 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

## 6. Kammer:

- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)**
- 02 10 Schulrecht
- 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
- 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
- 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben

02 21	Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen, soweit nicht die 3. Kammer zuständig ist
02 22	Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
02 23	Hochschulzugangsrecht, soweit Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch Bewerber nicht als erfüllt ansehen (ohne Streitigkeiten um die Kapazitätsgrenzen, vgl. Nr. 03 10)
02 70	Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
<b>03 00</b>	<b>Numerus-clausus-Verfahren</b>
03 10	Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen, soweit die Kapazitätsgrenzen streitgegenständlich sind, und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren) (ohne Verfahren, in denen die Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch die Bewerber nicht als erfüllt ansehen, vgl. Nr. 02 23)
03 20	Verteilung von Studienplätzen durch die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen
05 26	Tierschutz
05 42	Seuchenrecht (einschließlich Streitigkeiten um die Aufhebung der Wohnsitzpflicht nach § 49 Abs. 2 AsylG aus Gründen des Infektionsschutzes), Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung (ohne 05 42 19 – weiter bei SK03)
05 50	Verkehrsrecht
05 51	Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
05 52	Personenbeförderungsrecht
05 53	Güterkraftverkehrsrecht
05 54	Luftverkehrsrecht
05 55	Wasserverkehrsrecht
05 56	Eisenbahnverkehrsrecht
18 00	<b>Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Asylrecht)</b> <b>(Herkunftsland: Afghanistan)</b> mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland: Afghanistan)</b> mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
18 10 01	Zweitenantrag § 71a AsylG
18 10 02	Folgeantrag § 71 AsylG (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
18 10 03	Isoliertes Folgeschutzgesuch
18 10 04	Widerruf der Anerkennung
18 30	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
18 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
18 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG
19 00	<b>Asylrecht – Eilverfahren (Asylrecht)</b> <b>(Herkunftsland: Afghanistan),</b> mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10	<b>Asylrecht</b> <b>(Herkunftsland: Afghanistan),</b> mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
19 10 01	Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
19 10 02	Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag (soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
19 30	<b>Asylrecht - Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 und - soweit Drittstaaten betroffen sind - Nr. 5 AsylG,</b> soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
19 30 01	Schutzgewährung durch andere Mitgliedstaaten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 AsylG)
19 30 02	Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AsylG

- 20 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
(**Herkunftsland:** Alle Länder),  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 21 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)  
(**Herkunftsland:** Alle Länder),  
soweit die Verfahren nicht einer anderen Kammer ausdrücklich zugewiesen sind
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren**  
(**Herkunftsland:** Afghanistan)  
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 22 20 Verfahren nach § 30 AsylG
- 23 00 **Asylrecht - Eilverfahren**  
(**Herkunftsland:** Afghanistan)  
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 23 10 Verfahren nach § 29a AsylG
- 23 20 Verfahren nach § 30 AsylG

## 7. Kammer:

- 05 30 Personenordnungsrecht
- 05 31 Namensrecht
- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 36 Verfahren nach dem Gesetz über den registergestützten Zensus
- 06 00 **Ausländerrecht**
- 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
- 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
- 18 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Asylrecht)  
(**Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 **Asylrecht**  
(**Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien)  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 18 10 01 Zweitantrag § 71a AsylG
- 18 10 02 Folgeantrag § 71 AsylG  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 18 10 03 Isoliertes Folgeschutzgesuch
- 18 10 04 Widerruf der Anerkennung
- 19 00 **Asylrecht - Eilverfahren** (Asylrecht)  
(**Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 Asylrecht  
(**Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien),  
mit Ausnahme der Verfahren betreffend Entscheidungen nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 b, 2, 3 und 4 AsylG
- 19 10 01 Abschiebungsandrohung bei Zweitantrag
- 19 10 02 Abschiebungsandrohung bei Folgeantrag  
(soweit nicht Drittstaaten betroffen sind)
- 22 00 **Asylrecht - Hauptsacheverfahren** (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)  
(**Herkunftsland:** Syrien, Moldau, Georgien)
- 22 10 Verfahren nach § 29a AsylG

22 20	Verfahren nach § 30 AsylG
23 00	<b>Asylrecht - Eilverfahren</b> (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG) ( <b>Herkunftsland:</b> Syrien, Moldau, Georgien)
23 10	Verfahren nach § 29a AsylG
23 20	Verfahren nach § 30 AsylG

#### 8. Kammer:

13 82	Personalvertretungsrecht der Länder
-------	-------------------------------------

#### 9. Kammer:

14 20	Disziplinarrecht der Landesbeamten
-------	------------------------------------

#### 10. Kammer:

14 10	Disziplinarrecht der Bundesbeamten
-------	------------------------------------

#### 11. Kammer:

13 81	Personalvertretungsrecht des Bundes
-------	-------------------------------------

### § 7 Verteilung der zur Entscheidung eingehenden Streitsachen

1. Soweit sich die Verteilung der eingehenden Streitsachen nach dem Rechtsgebiet richtet, bestimmt sich die sachliche Zuständigkeit der Kammern nach dem Recht, auf dem der angefochtene oder begehrte Verwaltungsakt beruht oder beruhen wurde bzw. das für das umstrittene Rechtsverhältnis maßgebend ist.
2. Kommen für die Entscheidung wesentlich auch Fragen aus einem Sachgebiet in Betracht, für das nicht die Kammer, bei der die Sache anhängig ist und vor die sie nach dem Geschäftsverteilungsplan gehört, sondern eine andere Kammer zuständig ist, so kann die Sache, wenn dies aus besonderen Gründen zweckmäßig erscheint, durch Beschluss an diese Kammer abgegeben werden, sofern diese zustimmt.
3. Soweit ein offener Zusammenhang mit einer noch beim Verwaltungsgericht anhängigen Sache besteht, fallen ausnahmsweise die Streitigkeiten jeweils der Kammer zu, in deren Zuständigkeitsbereich die erste Sache gefallen ist. Zurückverwiesene, wiederaufgenommene und nach Aussetzung, Ruhensbeschluss oder Vorlage an ein anderes Gericht fortgesetzte Verfahren fallen in den Zuständigkeitsbereich der Kammer, die im Zeitpunkt der Zurückverweisung, Wiederaufnahme oder Fortsetzung nach § 6 zuständig ist. Über die Frage, ob ein Verfahren, das von der aufgelösten 6. Kammer ruhend gestellt oder ausgesetzt worden ist, wiederaufgenommen bzw. fortgesetzt werden soll, entscheidet die zum 1. Januar 2026 wieder eingerichtete 6. Kammer.
4. Verfahren, in denen bereits eine Beweiserhebung durch Beschluss oder in sonstiger Weise veranlasst worden oder ein Verhandlungstermin anberaumt ist, verbleiben in der bisher damit befassten Kammer. Dasselbe gilt für Verfahren, die länger als ein halbes Jahr anhängig sind.
5. Für Streitigkeiten, die das Verwaltungsverfahren (Z.B. Akteneinsichtsrecht) einschließlich seiner Gebühren und Auslagen sowie seiner sonstigen Kosten, die Verwaltungsvollstreckung, Ansprüche auf Folgenbeseitigung und Entschädigung sowie Prüfungen betreffen, ist die Kammer zuständig, der das zugrundeliegende Rechtsgebiet zugewiesen ist.



6. Rechtshilfeersuchen werden den Kammern nach ihrer sachlichen Zuständigkeit zugeteilt. Soweit die Vernehmung oder die Vereidigung von Zeugen nach § 180 VwGO durch den Einzelrichter zu erfolgen hat, findet sie vor dem dienstjüngsten Richter der jeweils zuständigen Kammer statt.

7. In Verfahren aus dem Gebiete des Asylrechts - mit Ausnahme der Verfahren, in denen das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge auf der Grundlage des § 27a i.V.m. § 34 oder § 34a AsylG die Abschiebung angeordnet oder angedroht hat, richtet sich die Kammerzuständigkeit nach der vom Bundesamt angenommenen Staatsangehörigkeit bzw. nach dem der Entscheidung zugrundeliegenden Herkunftsgebiet.

Besitzt der Ausländer mehrere Staatsangehörigkeiten, ist er staatenlos oder ist seine Staatsangehörigkeit bzw. sein Herkunftsgebiet aus der Sicht des Bundesamtes ungeklärt, bestimmt sich die Zuständigkeit nach dem Staat, in den der Ausländer abgeschoben werden soll; bei mehreren Staaten gilt der erstgenannte.

Ist nach den oben genannten Maßstäben eine Zuordnung des Verfahrens zu einer Kammer nicht möglich, ist auf das Vorbringen des Asylbewerbers zu seiner Staatsangehörigkeit bzw. seinem Herkunftsgebiet abzustellen.

8. Anträge nach § 80 Abs. 7 VwGO fallen bis zum 31. Dezember 2026 in diejenige Kammer, von der der angegriffene Beschluss stammt.

#### § 7a Zuständigkeitswechsel bei Änderung des Klagegegenstands nach § 77 Abs. 4 AsylG

Hauptsacheverfahren, die Unzulässigkeitsentscheidungen nach § 29 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a), 1 b), 2,3,4 AsylG betreffen, gehen in dem Zeitpunkt, in dem eine eingetretene Änderung des Klagegegenstands gemäß § 77 Abs. 4 Satz 1 AsylG im Verfahren mitgeteilt wird, auf die Kammer über, die für eine in diesem Zeitpunkt eingehende Klage gegen den neuen Verwaltungsakt zuständig wäre.

#### § 8 Auslegung des Geschäftsverteilungsplanes

Halten sich in einer Sache keine oder mehrere der nach dem Geschäftsverteilungsplan in Betracht kommenden Kammern für zuständig, so entscheidet der Präsident vorläufig darüber, welche Kammer zuerst nach Eingang mit der Sache zu befassen ist.

Das Präsidium entscheidet, wenn im Einzelfall streitig bleibt, welche Kammer zuständig ist. Auch im Übrigen entscheidet bei Zweifeln über die Auslegung des Geschäftsverteilungsplanes das Präsidium.

**Anhang zum Geschäftsverteilungsplan  
Heranziehung der ehrenamtlichen Richter ab 01.01.2026 zu den Kammern:**

1. Kammer

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Book, Johannes  
Haunhorst, Lutz  
Knoll, Karl-Heinz  
Läer, Martin  
Maghsoodi, Annahita  
Markus, Berthold  
Möller, Heinrich  
Segger, Wilfried  
Tepe, Heike  
Tranel, Sandra

b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Haunhorst, Lutz  
Läer, Martin  
Maghsoodi, Annahita  
Möller, Heinrich  
Tepe, Heike

2. Kammer

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Aehlen, Reinhard  
Brickem, Anita  
Görtemöller, Karl-Georg  
Harding, Annette  
Jacob, Sabine  
Lahrman, Annika  
Lintker, Sandra  
Többen, Reinhard

b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO

Görtemöller, Karl-Georg  
Harding, Annette  
Lahrman, Annika  
Lintker, Sandra  
Többen, Reinhard

3. Kammer

a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO

Dr. Brämswig, Martina  
Dr. Cromme, Michael  
Günther, Frank  
Jäger, Nicole  
Lager, Werner  
Meyer, Dirk  
Röwer, Georg  
Wester, Alexander  
Wiek, Jochen  
Zwiens, Heinrich

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Dr. Brämswig, Martina  
Dr. Cromme, Michael  
Lager, Werner  
Röwer, Georg  
Wiek, Jochen

#### 4. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Berlekamp, Roland  
Dr. Freese, Thomas  
Honnigfort, Thomas  
Kamphaus, Uwe Michael  
Mörxmann, Gabriele  
Sanders, Johannes Gerhard  
Schrader, Gerhard  
Wiewel, Franz

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Berlekamp, Roland  
Kamphaus, Uwe Michael  
Mörxmann, Gabriele  
Schrader, Gerhard  
Wiewel, Franz

#### 5. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Dr. Bergner, Elisabeth  
Depker, Silke  
Fenkl, Sandra  
Kavermann, Rainer  
Schomakers, Joshua  
Siegman, Sönke

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Fenkl, Sandra  
Kavermann, Rainer  
Siegman, Sönke

#### 6. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Basenius, Sandra  
Diekamp, Alois  
Eckerlin, Frieda  
Fleer, Klaus  
Hagedorn-Heße, Beate  
Kirchner, Wolfgang  
Roth, Björn  
Sprekelmeyer, Stephan  
Trüün, Gerhard

- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Diekamp, Alois  
Hagedorn-Heße, Beate  
Kirchner, Wolfgang  
Sprekelmeyer, Stephan

## 7. Kammer

- a) Hauptliste gem. § 30 Abs. 1 VwGO  
Berger, Ulrike  
Eesmann, Friedel  
Elling, Frank  
Knemeyer, Karin  
Kölker, Elias Christopher Herrmann  
Strehl, Michael  
Strzelecki, Werner  
Szymansky, Bernd-Michael  
Többen, Klaus Wilhelm
- b) Hilfsliste gem. § 30 Abs. 2 VwGO  
Knemeyer, Karin  
Strehl, Michael  
Strzelecki, Werner  
Szymansky, Bernd-Michael